

Liebe Mitglieder,

*ich staune ein bisschen: nachdem sich viele hoch gehandelte „Produkte“ der Finanzwirtschaft als Altpapier entpuppt haben, kam keine Diskussion über Kunstpreise auf. Dabei ist auch der angebliche Wert von 9,5 Mio Pfund eines „Hai in Aspik“ von Damien Hirst natürlich eine ebenso windige Marktverabredung wie ein Bündel fauler Immobilienkredite. Und wenn der erste Dominostein mit dem Seufzer „Der Kaiser ist nackt“ gefallen ist, geht's wohl vielem so wie den Arbeiten des Malers Hans Makart (1840 bis 1884): Zu Lebzeiten der nach wie vor höchstbezahlte Künstler überhaupt mit einem Preis von 1,5 Mio Goldmark pro Bild, dauerte es nicht lange, bis er nach seinem frühen Tod für Jahrzehnte zur Spottfigur wurde. Seine Bilder wurden noch vor 20 Jahren um die 30.000 DM gehandelt. So wie unsere allbekannte Wirtschaft plötzlich als „Realwirtschaft“ reüssiert, wird's wohl bald auch mit der Kunst sein – Realkunst zu vernünftigen Kursen finden Sie auf jeden Fall schon mal hier.
Herzlichst Ihr Wolfgang Grätz*

Grafik des Quartals Ernst Leonhardt

1935 in Berlin geboren, dort auch Studium an der Meisterschule für das Kunsthandwerk. Seit 1958 freischaffender Künstler. 1984 Gastprofessur an der Hochschule der Künste Berlin. 1997 ARAG-Kunstpreis. Ernst Leonhardt lebt und arbeitet in Berlin. Leonhardt ist inzwischen der meistverkaufte Künstler des Buchergilde artclub, nicht zuletzt wegen seiner wirklichen Meisterschaft in der Farblithographie, die den ganzen Reiz dieser diffizilen Technik zur Entfaltung zu bringen vermag.



Ernst Leonhardt
Rote Mühle

Bildformat: 38 x 48 cm
€ 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04343-7

Lithografien von je 4 Steinen
Tabor Presse Berlin
Papierformat: je 50 x 65 cm
Auflage: je 40 Exemplare
Signiert und nummeriert



Ernst Leonhardt
Föhren am Hang

Bildformat: 38 x 48 cm
€ 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04344-5

Meisterin der Druckgrafik Grit Anton

1963 in der Nähe von Leipzig geboren, studierte Grit Anton dort an der Hochschule für Grafik und Buchkunst und war Meisterschülerin bei Karl-Georg Hirsch und Gerd Wunderlich. Nach einer Zeit als Assistentin an der Hochschule zog sie nach Müllrose in der Nähe von Frankfurt/Oder, um dort ihre eigene Druckpresse – die Müllroser Rabenpresse – zu betreiben und Künstlerbücher zu produzieren. Die Künstlerin, die schwere familiäre und gesundheitliche Rückschläge bewältigen musste, zeigt in ihrem Holzschnitt die Haltung, mit der das geht.

Grit Anton
Meine geballten Fäuste

Format: 48 x 63 cm
Auflage: 30 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04352-6



Die erste Garnitur **Carlfriedrich Claus**

Der Künstler-Philosoph Carlfriedrich Claus (geboren 1930 in Annaberg, gestorben 1998 in Chemnitz) arbeitete als Schriftsteller, Grafiker und Zeichner. Seine hauptsächlich als Grafiken umgesetzten Themen waren *Sprache* (Experimente mit Lautbildungsprozessen), *Schrift* (er beherrschte mehrere Alphabete) und *Historischer Materialismus*. Claus begriff sich als Kommunist, war aber den Behörden höchst suspekt und wurde von der Stasi überwacht. Als man ihm die Ausreise nach Westdeutschland nahe legte, wies er dies empört zurück. Er stand u.a. in Kontakt mit Ernst Bloch und Raoul Hausmann. Claus war Mitglied der Akademien der Künste Berlin, Dresden und Leipzig sowie Ehrenprofessor der Akademie für Bildende Künste Dresden.



Carlfriedrich Claus
Bewußtwerdende Janus-Sensorien

Lithografie von 2 Steinen. 1998.

Papierformat: 50 x 40 cm, Bildformat: 31 x 24 cm

Auflage: 39 nummerierte und in der Mappe *Naturgestalten* enthaltene und 8 mit e.a. bezeichnete Exemplare, um letztere handelt es sich hier. Dies ist die letzte von Claus vor seinem Tod signierte Arbeit.

€ 348,- (Nichtmitglieder € 448,-) NR 04346-1

Bildhauerzeichnung **Werner Stötzer**

1931 geboren in Sonneberg/Thüringen, 1949 bis 1951 Studium an der Hochschule für Baukunst und Bildende Künste in Weimar, 1951 bis 1953 Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden. 1954 bis 1958 Meisterschüler an der Akademie der Künste der DDR bei Gustav Seitz. Seit 1958 arbeitet Stötzer als freischaffender Künstler. Arbeiten Stötzers findet man u.a. in der Nationalgalerie Berlin, im Wilhelm-Lehmbruck-Museum Duisburg, im Gerhard-Marcks-Haus Bremen, in der Sammlung Ludwig in Aachen und Oberhausen. Stötzer gehört zu den wenigen zeitgenössischen Bildhauern, die, wie einst Michelangelo, die Form nur nach einer Ideenskizze und ohne Modell aus dem Block schlagen. Die Spannung dieser Bildhauerzeichnung auf Stein liegt im Vagen der geschlossenen Form.



Werner Stötzer
O.T. (Liegender Akt)

Lithografie

Papierformat: 53 x 39,5 cm, Bildformat: 38 x 30 cm

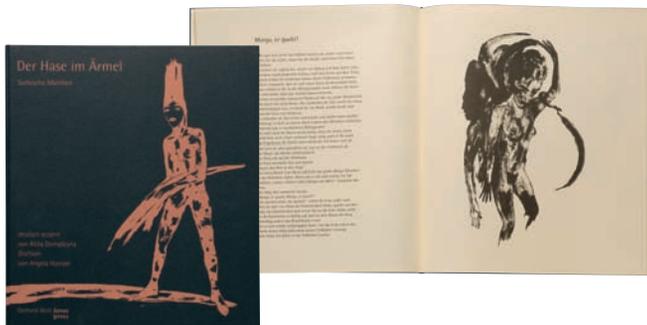
Auflage: 39 nummerierte und in der Mappe *Naturgestalten* enthaltene und 8 mit e.a. bezeichnete Exemplare, um letztere handelt es sich hier.

€ 200,- (Nichtmitglieder € 250,-) NR 04347-X

Künstlerinnenbuch **Angela Hampel**

Róža Domašcyna wurde 1951 in Zerna/Sernjany in der Lausitz geboren, ihre Muttersprache ist sorbisch. Sie studierte von 1985 bis 1988 am Literaturinstitut Leipzig und lebt als freischaffende Autorin in Bautzen. 1994 erhielt sie den *Mörrike-Förderpreis der Stadt Feilbach*. Sie erzählt die sorbischen Volksmärchen ihrer Großmutter in deutscher Sprache nach.

Angela Hampel, wie Róža aus dieser sagenhaften Gegend um Kamenz und Bautzen stammend, hat die Märchen mit 18 ganzseitigen Original-Algrafien (direkt auf die Offsetdruckplatte gezeichnet) illustriert. (Gerhard Wolf Janus Press 1997)



Róža Domašcyna/Angela Hampel
Der Hase im Ärmel

Hardcover, 34 Seiten

17 eingebundene und eine 18. Originalgrafik auf dem Titel

Format: 34,5 x 30 cm, Auflage: 100 Exemplare

Im Impressum von A. Hampel signiert, nummeriert

€ 180,- (Nichtmitglieder € 228,-)

NR 04349-6



Angela Hampel
Feuer und Flamme

Lithografie/Algrafie

Format: 58,5 x 45,5 cm

Auflage: 40 Exemplare

Signiert und nummeriert

€ 179,- (Nichtmitglieder € 246,-)

NR 03840-9

Der Merlin Verlag zu Gast im Büchergilde artclub

Andreas Meyer (geboren 1927 in Hamburg) gründete 1957 den Merlin Verlag, zunächst um avantgardistische Theaterautoren zu verlegen. So verhalf er in einem Aufsehen erregenden Prozess 1962 Jean Genets Roman *Notre Dames des Fleurs* zum Recht auf Veröffentlichung, gegen den die Hamburger Staatsanwaltschaft 1960 wegen „Verbreitung unzuchtiger Schriften“ vorgegangen war. Eine lebenslange Freundschaft verbindet und verband Meyer mit Künstlern wie Johannes Grützke, Horst Janssen und Janosch. Der Büchergilde stellt der Merlin Verlag einige grafische Perlen aus seinem Programm zu Mitglieder-Vorzugspreisen zur Verfügung.

Sinnliches Lob des guten Speisens

Otmar Alt, Johannes Grützke, Jan Peter Tripp, die Rixdorfer u. a.

Am 21. März 1981 lud der Merlin Verlag die Künstler Otmar Alt, Johannes Grützke, Jan Peter Tripp, Uwe Bremer, Arwed D. Gorella, Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp, Arno Waldschmidt, Osterhold Heiseke, Wolfgang Zeiszner, Horst Rainer Kerger und Peter Michael Schiltsky zum Essen in das Baedeker-besternte Lokal „Erbprinz“ zu Ettligen ein. Zweck des „Arbeitsessens“ war es, den Künstlern ein gemeinsames Thema zu stellen: das gute Essen. Ergebnis: eine wuchtige Holzkassette mit emailliertem Titel, 10 wunderbar sinnliche Grafiken, ein Messerobjekt aus Stahl und Knochen und ein Serviettenring-Objekt.



Eine Krone der Kochkunst

Holzkassette: ca. 58 x 56 x 10 cm
Mit 10 Radierungen sowie

2 Kleinplastiken

Auflage: 90 Exemplare, die Grafiken sind
einzeln signiert und nummeriert

€ 1.500,-

(Nichtmitglieder € 1.680,-)

NR 04350-X



links

Otmar Alt

Farbradierung

rechts

Johannes Grützke

Radierung

Uwe Bremer, Johannes Grützke, H. P. Zimmer u.a. wollten 1990 Gerhard Schröder helfen ...

Als im Frühjahr 1990 der Niedersächsische Landtag neu gewählt wurde, gab es eine Künstlerinitiative, die die Ablösung des langjährigen Ministerpräsidenten Albrecht durch Gerhard Schröder intendierte. Eine Grafikkarte sollte Geld und Stimmung stiften. Vom pathetisch-ironischen Niedersachsen-Ross, das zu bändigen sei, über ein nachdenkliches Grützke-Selbstportrait bis zu H.P. Zimmers Schröderschem Mittagstisch-Bild mit mehreren Ehefrauen reicht die Palette der Künstlerkommentare. Der Erlös dieser letzten Mappen-Exemplare geht aber nicht mehr an Gerhard Schröder ...



Johannes Grützke/Uwe Bremer/ H. P. Zimmer/Roland Dörfler/ Arwed D. Gorella/Karl Schaper Klimawechsel

Grafikkarte

Format: 52 x 37 cm

6 Original-Grafiken, einzeln signiert

und nummeriert in Schmuckkarte

Auflage: 100 Exemplare

€ 298,- (Nichtmitglieder € 380,-)

NR 04351-8

links

Roland Dörfler

Radierung

rechts

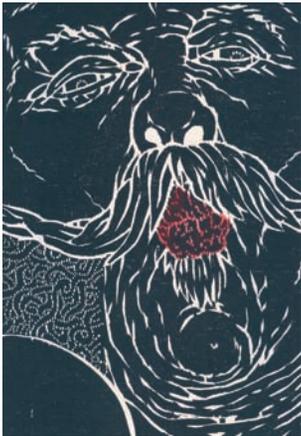
Johannes Grützke

Radierung

Abbildungen aller Grafiken aus beiden Mappen
finden Sie unter www.buechergilde.de/artclub
oder wir senden Ihnen auf Anfrage diese per Post.

Meister der Druckgrafik Arno Waldschmidt

Arno Waldschmidt, 1936 in Kassel geboren, studierte Gebrauchsgrafik an der Kasseler Werkkunstschule. 1963 gründete er in Berlin mit Günther Bruno Fuchs, Uwe Bremer, Johannes Vennekamp und Albert Schindehütte die Werkstatt Rixdorfer Drucke, die sowohl durch ihre richtungweisenden typographischen Arbeiten als auch durch ihre provokanten Auftritte Aufsehen erregte. Waldschmidt hat in seinem neuen Buch, das in Hugo Hoffmanns Kreuzberger Atelier-Handpresse erscheint, kurze freche Texte mit einem siebenfach variierten Original-Holzchnitt illustriert, für die Büchergilde gibt's eine Exklusiv-Vorzugsausgabe mit einem lose beiliegenden Holzschnitt, der handkoloriert ist.



Arno Waldschmidt Behauptungen

28 Texte und 7 Holzschnitte
32 Seiten, Format: 24 x 17 cm
Japanische Bindung, englische Broschur
Vorzugsausgabe mit einem signierten kolorierten Original-Holzchnitt
Auflage: 50 Exemplare
€ 75,- (Nichtmitglieder € 90,-)
NR 043534

Christa Wolf: 80. Geburtstag am 18. März 2009



Gerda Lepke/Christa Wolf Leibhaftig

2 Kaltnadelradierungen Lepkes auf einem Büttenbogen zu einem Text von Christa Wolf, den diese von Hand in jede der 40 Grafiken geschrieben und signiert hat.
Papierformat: 57 x 78 cm
Radierungen: 49 x 39,5 und 15 x 10 cm
Auflage: 40 Exemplare
Die letzten 4 Exemplare sind verfügbar, nummeriert und von beiden Künstlerinnen signiert.
€ 278,- (Nichtmitglieder € 380,-)
NR 04031-4

artclub
journal Nr. 48

Bestellschein
Fax (069) 27 39 08-25/26

Name/Vorname

Straße

PLZ Ort

Mitgliedsnummer

Datum Unterschrift

Expl.	Best.-Nr.	Künstler/Kurztitel	Preis	Preis Nichtmitglieder
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				

*Für Mitglieder Lieferung frei Haus ab € 25,- (nur in Deutschland)

Zwischensumme

Versandkosten frei Haus* € 5,-

Gesamtpreis

Über 300 weitere Originalgrafiken unter www.buechergilde.de



Edition Fotografie Victoria Tomaschko

Victoria Tomaschko, 1978 geboren, studierte an der Berliner Technischen Kunsthochschule und war dort auch Assistentin ihres Professors Matthias Leupold. Sie lebt und arbeitet als freiberufliche Fotografin in Berlin, u.a. für das Auswärtige Amt und die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Ihre Bilder erzählen scheinbar Geschichten von ganz konkreten Menschen, wirken zunächst fast schon wie Portraits aus dem Alltag, ehe man bemerkt, dass durch Bildaufbau und Kulisse dem Betrachter schnell das Gefühl einer Situation, einer Stimmung vermittelt wird, die über die konkret abgebildete Person weit hinausreicht.

Victoria Tomaschko

9 gaffa vers2

C-Print 2008

Fotografiert mit einer Hasselblad Mittelformat

Format: 30 x 40 cm

Auflage: 20 Exemplare

Rückseitig signiert und nummeriert

€ 228,- (Nichtmitglieder € 270,-) NR 04348-8

Ralf Kerbach

Kerbach, 1956 in Dresden geboren, gehört zur Gruppe der begabten Dresdner Künstler wie Helge Leiber, Cornelia Schleime und Hans Scheib, die die DDR verließen oder verlassen mussten. Kerbach ging schon 1982 nach West-Berlin, 1992 kehrte er als Professor an die Dresdner Kunsthochschule, an der er selbst 1977 bis 1979 studiert hatte, zurück. Für 2009 hat er eine Einladung zur Teilnahme an einer Ausstellung des amerikanischen Getty-Museums. Der als Maler sehr bekannte Kerbach ist ein ausgefuchster Radierer, auch wenn dieser Werkteil in den großen Galerien selten gezeigt wird. Für das Dresdner Kupferstich-Kabinett schuf er einige Zirkus-Motive, eines davon konnte sich exklusiv der Büchergilde artclub sichern.

Ralf Kerbach

Zirkus

Radierung 2008

Papierformat: 76 x 54 cm

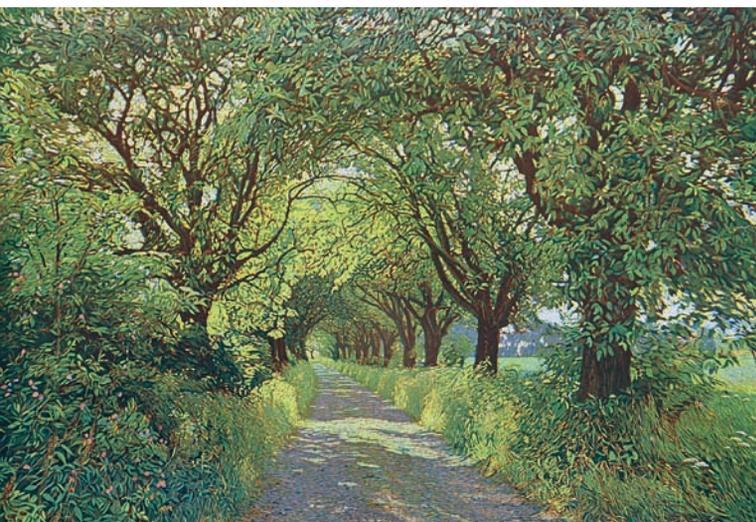
Bildformat: 40 x 28,5 cm

Auflage: 10 Exemplare

Signiert und nummeriert

€ 228,- (Nichtmitglieder € 298,-)

NR 04345-3



Meister der Druckgrafik Günther Hermann

1956 in Giessen geboren, studierte Hermann 1978 bis 1984 an der Hochschule für Bildende Künste, Städelschule Frankfurt/Main Malerei bei Prof. Johannes Schreier. Seit 1984 lebt er als freischaffender Maler und Grafiker, der mit seinen fast fotorealistischen Radierungen verblüfft. Von 2005 bis 2007 war Hermann Lehrbeauftragter am Institut für Kunstpädagogik, Universität Gießen. Hermann lebt in Fronhausen/Hessen.

Günther Hermann

Mehlbeer-Allee, Kefferhausen

Radierung von 3 Platten 2008

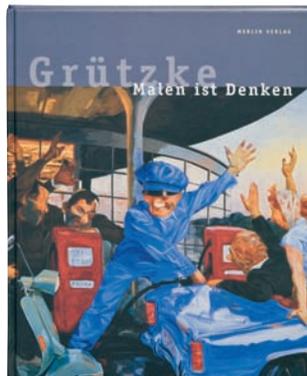
Papierformat: 50 x 65 cm, Bildformat: 35 x 50 cm

Auflage: 90 Exemplare, signiert und nummeriert

€ 198,- (Nichtmitglieder € 228,-) NR 04354-2

Generös: Johannes Grützke

Der Merlin Verlag ehrte den eng mit dem Verlag verbundenen Grützke zu dessen 70. Geburtstag 2007 mit einem umfangreich bebilderten Katalog. Nach dem Druck des Buches stellten sich jedoch Farbabweichungen zu einigen Originalbildern heraus. Um die Käufer für etwas zu entschädigen, was bei manch international tätigem Kunstbuchverlag kommentarlos in Kauf genommen wird, schuf Grützke eine Lithographie, die den ansonsten makellosen Büchern kostenlos beigegeben wird.



Johannes Grützke Malen ist denken

Katalog mit Beiträgen u.a. von Eduard Beaucamp, Werner Hofmann und Jan Peter Tripp
124 Seiten, durchgängig farbige
Abbildungen mit einer signierten und
nummerierten Original-Lithografie Grützkes
Auflage: 100 Exemplare
€ 38,-
(Nur für Mitglieder)
NR 04341-0

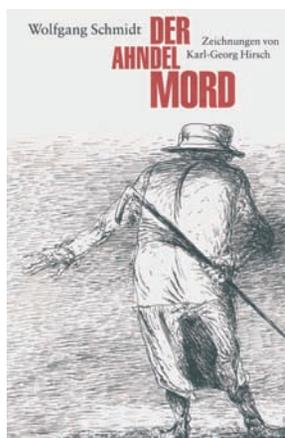
Meister der Druckgrafik Karl-Georg Hirsch

Hirsch, den Leipziger Buchkünstler, genialen Holzstecher und emeritierten HGB-Professor hier noch vorzustellen ist sicherlich unnötig. Diese schöne kleine Originallithografie schuf der Künstler für die Vorzugsausgabe des Buches *Der Ahndelmord* von Wolfgang Schmidt, das im Verlag Thomas Reche erschienen ist.



Karl-Georg Hirsch Paar

Original-Lithografie und broschiertes Buch
Format: 20,5 x 13 cm
Auflage: 100 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 90,- (Nur für Mitglieder) NR 04355-0



Kunstaussstellungen in der Büchergilde

Berlin

- 2.1. bis 12.2.09
Querschnitt. Aktuelle Druckgrafik
13.2. bis 13.4.09
Karina Pospiech – Warschau – Berlin
Siebdrucke
13.2.09 um 20 Uhr
Ausstellungseröffnung in Anwesenheit
der Künstlerin

Bonn

- 10.1. bis 28.3.09
Querschnitt. Die Foto-Editionen
der Büchergilde

Darmstadt

- 10.1. bis 28.3.09
Die junge Druckgrafikszene Leipzig

Frankfurt/Main

- bis 14.1.09
Angela Hampel – Bilder, Bücher und
Keramik
16.1. bis 24.2.09
Regina Ouhrabka – Neue Arbeiten
16.1.09 um 19.30 Uhr
Ausstellungseröffnung in Anwesenheit
der Künstlerin
Im Kabinett: Die Mariannen Presse Berlin
27.2. bis 16.4.09
Franziska Neubert – Farblinolschnitt
27.2.09 um 19.30 Uhr
Ausstellungseröffnung in Anwesenheit
der Künstlerin
Im Kabinett: **HAP Grieshaber**
zum 100. Geburtstag. Holzschnitte
und Bücher

Hamburg

- bis 31.1.09
Thomas M. Müller – *Wie nun weiter?*
Grafik, Zeichnung, Illustration
16. bis 18.1.09
Die Büchergilde auf der **Handpressen-**
messe im Museum der Arbeit
12.2. bis 18.4.09
Hans Ticha – Druckgrafik und
Illustration

Heidelberg

- bis 7.2.09
Rainer Maria Rilke: *Geschichten
vom lieben Gott* – illustriert von
Albrecht Rissler
9.2. bis 2.5.09
Mehrdad Zaeri – *Blume ist Kind
von Wiese.* Zeichnung

Mainz

- 10.1. bis 10.3.09
Die junge Druckgrafikszene Leipzig
14.3. bis 30.4.09
Elisabeth Springer-Heinze –
Landschaften-Abstraktionen

Wiesbaden

- bis 3.1.09
Barbara Rummel – Format Quadrat
16.1. bis 28.2.09
Querschnitt. Aktuelle Druckgrafik
ab 6.3.09
Peter Rensch – Meister der Druckgrafik

Informationen

Mitgliederservice: Telefon (069) 27 39 08-54

Der artclub ist Teil der Büchergilde Gutenberg, deren Mitglieder auch Grafiken zu Vorzugspreisen kaufen können. Eine exklusive artclub-Mitgliedschaft kostet € 40,- pro Jahr (wird voll angerechnet; unverfallbar).

Bestellung

Post: Büchergilde _ Stuttgarter Straße 25-29 _ 60329 Frankfurt
Telefon: (069) 27 39 08-54 **Fax:** (069) 27 39 08-25
E-Mail: service@buechergilde.de
Internet: www.buechergilde.de/artclub
Direkt: bei Ihrer Büchergilde-Buchhandlung
Adressen siehe Magazin Seite 92/93

Büchergilde artclub Beratung/Service

Wolfgang Grätz
Postfach 16 01 65
60064 Frankfurt
Telefon: (069) 204 58
E-Mail: buechergilde.graetz@gmx.de